Jule Herbst

Lorenz-von-Stein-Instituts für
Verwaltungswissenschaften
an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel

Telefon: +49 431 880 5042
jherbst@lvstein.uni-kiel.de

Lorenz von Stein and the Meiji Era: A Look at his Role as a Legal Adviser to Japan

Lorenz von Stein war ein bedeutender deutscher Rechts- und Staatswissenschaftler des 19. Jahrhunderts. Er gilt als „Erfinder“ des Sozialstaats und als Pionier der Verwaltungswissenschaften. In seinem Werdegang weniger bekannt, aber nicht von weniger großer Bedeutung, ist seine Verbindung zu Japan. Mitte des 19. Jahrhunderts führte die Öffnung des zuvor abgeschotteten Japans zu einem Umbruch des politischen Systems. In dieser sogenannten Meiji Ära kam es zur Modernisierung Japans. Damit einher ging auch das Bestreben nach einer Verfassung. Japanische Delegierte reisten nach Europa, um die dortigen Verfassungen zu untersuchen und waren besonders beeindruckt von dem preußischen Modell. In der Folge suchte der spätere Premierminister Ito Hirobumi im Jahr 1882 Lorenz von Stein auf, um sich Rat bei der Schaffung der japanischen Verfassung einzuholen. Lorenz von Stein den japanischen Entsandten Privatvorlesungen über seine Lehre von Staat und Gesellschaft und fungierte als Berater der japanischen Botschaft. So trug er schließlich zur Ausarbeitung der Meiji-Verfassung und zu weiteren Kodifizierungsarbeiten bei.

Lorenz von Stein was an important German jurist and political scientist of the 19th century. He is considered the "inventor" of the welfare state and a pioneer of administrative sciences. Less known in his career, but nevertheless of great importance, is his connection to Japan. In the mid-19th century, the opening up of previously closed-off Japan led to an upheaval in the political system. This so-called Meiji era brought about the modernization of Japan. This was accompanied by efforts to create a constitution. Japanese delegates traveled to Europe to study the constitutions there and were particularly impressed by the Prussian model. As a result, in 1882, the future Prime Minister Ito Hirobumi sought out Lorenz von Stein for advice on the creation of the Japanese constitution. Lorenz von Stein privately lectured the Japanese delegates on his doctrine of state and society and acted as an advisor to the Japanese embassy. Thus, he eventually contributed to the drafting of the Meiji Constitution and to further codification work.

CV

Kurze Selbstvorstellung:

Jule Herbst, geboren 1997 in Kiel, ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Lorenz-von-Stein-Institut für Verwaltungswissenschaften an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, an dem sie bereits

seit 2019 als studentische Hilfskraft tätig war. Sie studierte Rechtswissenschaften an der Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. Ende letzten Jahres absolvierte sie erfolgreich das erste juristische Staatsexamen. Ihr Forschungsschwerpunkt liegt im öffentlichen Recht, in dem sie eine Promotion anstrebt. Erfahrungen im asiatischen Rechtsraum sammelte Jule Herbst während ihres Studiums im Rahmen des Willem C. Vis Moot Courts, bei dem sie in Hong Kong an den mündlichen Verhandlungen teilnahm.

Jule Herbst, born in Kiel in 1997, is a research assistant at the Lorenz-von-Stein-Institute for Administrative Sciences at Christian-Albrechts-Universität zu Kiel, where she has already worked as a student assistant since 2019. She studied law at Christian-Albrechts-Universität zu Kiel. At the end of last year, she successfully passed the first state law examination. Her research focus is on public law, in which she is pursuing a doctorate. Jule Herbst gained experience in the Asian legal area during her studies at the Willem C. Vis Moot Court, where she participated in the oral proceedings in Hong Kong.